



PRESSEINFORMATION
15.5.2015

„Rotary-NaturRaum“: Karlsruher Rotary Clubs übergeben 100.000 Euro für neue museumspädagogische Räume im Naturkundemuseum Karlsruhe

Zum Stadtjubiläum präsentieren die fünf Karlsruher Rotary Clubs ein ganz besonderes Geburtstagsgeschenk: Sie finanzieren dem Naturkundemuseum Karlsruhe neue museumspädagogische Aktionsräume.

Die beeindruckende Summe von 100.000 € ist den Rotariern ihr gesellschaftlichen Engagement wert: Mit dieser großzügigen Spende ermöglichen sie die Einrichtung von zwei nach dem neuesten Stand ausgestatteten museumspädagogischen Aktionsbereichen und beschenken damit nicht nur das Museum, sondern vor allem auch die jungen Karlsruherinnen und Karlsruher zum 300. Geburtstag ihrer Stadt. Sie können ab Herbst 2015 mit noch besserer Ausstattung den Geheimnissen der Natur im Museum auf die Spur kommen.

Durch den Umbau des neuen Westflügels des Gebäudes, der bislang nicht vom Museum genutzt werden konnte, wurde, gibt es zukünftig im Obergeschoss des Hauses größere Flächen für Sonderausstellungen, in deren unmittelbarer Nachbarschaft die neuen Räumlichkeiten für museumspädagogische Angebote entstehen.

Mit einem breitgefächerten Angebot wie z. B. Schülerprojekte, Kinderkurse, Kindergartenprogramme, naturwissenschaftliche Experimente für Vorschüler und Kindergeburtstage sorgt das Museum für die naturkundliche Bildung der jungen Museumsbesucher. Natur zum Anfassen schon für die ganz Jungen soll das Interesse der Kinder und Jugendlichen wecken und auch den Stadtkindern einen Zugang zur Vielfalt und Schönheit der Natur ermöglichen. Dieser Ansatz war auch der ausschlaggebende Punkt bei der Entscheidung der Rotarier, dieses Projekt zu unterstützen.

Zum 300. Karlsruher Stadtgeburtstag wollte man ein besonderes Zeichen gemeinnützigen Wirkens setzen, für das die Rotary Clubs weltweit stehen. Also taten sich die fünf Karlsruher Rotary Clubs, Rotary Club Karlsruhe, Rotary Club Karlsruhe - Albtal, Rotary Club Karlsruhe - Baden, Rotary Club Karlsruhe - Fächerstadt und Rotary Club Karlsruhe Schloss, zusammen, um nach einem geeigneten Projekt Ausschau zu halten. Die Entscheidung fiel dann für das Vorhaben des Naturkundemuseums, da es eben vor allem den Kindern und Jugendlichen der Stadt Karlsruhe und der Region zur Verfügung stehen und damit zugleich den rotarischen Zielen der Förderung der Jugend dienen soll.

Für die Umsetzung des Rotary-NaturRaumes wurde das Büro Ulrich Langensteiner und Architekten aus Ettlingen beauftragt, zwei völlig neuartige Projekträume in einen bestehenden Saal des Naturkundemuseums einzubauen. So wird gleichzeitig die historische Gebäudearchitektur beibehalten. Die beiden Aktionsräume liegen in unmittelbarer Nachbarschaft zu den neuen Sonderausstellungssälen, die im Zuge des neuen Westflügels entstehen. Dies bietet den großen Vorteil der kurzen Wege: Der Besuch der Ausstellung und das forschende Arbeiten im Aktionsraum gehen förmlich Hand in Hand.



Die beiden Projekträume zeigen eine architektonische Besonderheit: Sie sind als ellipsenförmige, mit Acrylglaswänden versehene „Räume im Raum“ angelegt. So besteht für die Besucher die Möglichkeit, von außen zu sehen, an welchem Projekt die jungen Forscher gerade arbeiten. Ist je nach Projekt eine gewisse Abgeschlossenheit erforderlich, kann ein Vorhang die Projektteilnehmer schützen. Die Verglasung hat eine weitere Funktion: Sie ermöglicht die Präsentation naturkundlicher Objekte wie in einer museumsüblichen Vitrine. So wird die bestehende Raumarchitektur in eine Art begehbare Ausstellung mit museumspädagogischer Aktivität verwandelt. Die Räume werden den naturkundlichen Projekten angemessen ausgestattet sein, mit einer funktionalen Inneneinrichtung, die ein sehr flexibles Arbeiten erlaubt. Auch zeitgemäße Technik, wie z.B. ein digitales Whiteboard, an dem Arbeitsergebnisse diskutiert werden können, wird natürlich nicht fehlen.

Weitere Informationen zu dem neuen Raum:

Dipl.-Biol. Monika Braun
Abteilungsleiterin Kommunikation
Museumspädagogik
Tel. 0721 175 2165
E-Mail: monika.braun@smnk.de

Pressekontakt:

Nina Gothe M.A.
Öffentlichkeitsarbeit und Marketing
Tel.: 0721/175 2155
Fax: 0721/175 2110
E-Mail: presse@naturkundeka-bw.de